**Strenges Wochenende für den MSC**

Auch dieses Jahr gab es wieder einen Vorlauf zur ADAC E-Kartmeisterschaft. Die Vorläufe werden in vier Regionen in Südbayern ausgetragen und die ersten 5 aus jeder Altersklasse jeder Region treffen sich dann zur Meisterschaft Ende Juli beim AC Aicha vorm Wald in Niederbayern. Die Region West (Schwabenpokal und Allgäu Runde) trugen den Vorlauf am Samstag, 17. Juni beim MSC Kaufbeuren aus. 8 Fahrer des MSC gingen dort an den Start. Jamie Kummer, der in der Klasse 1 zweimal fehlerfrei das Kart durch die Pylonen steuerte, wurde mit dem 4. Platz belohnt. Jasar Sadovski machte zwar alles richtig, konnte zeitlich aber leider nicht mit der Konkurrenz mithalten und wurde neunter. Julius Wall und Alexander Milinovic bekamen wegen gefallener Pylonen leider Zusatzsekunden aufgebrummt und belegten am Ende die Plätze 19 und 20. Matin Schlingmann in Klasse drei war zwar in beiden Läufen flott unterwegs, hatte aber auch in beiden jeweils einen Pylonenfehler und rutschte somit auf Rang 19 im Endklassement ab. Annika Spielberger war zwar nicht die schnellste, punktete aber mit zwei fehlerfreien Läufen und gewann somit die Klasse 4 und qualifiziert sich für den Endlauf. Leon Ehleider schob leider eine Pylone aus seiner Markierung und musste sich deshalb trotz guter Zeiten mit Platz 6 vergnügen, womit er knapp die Qualifikation verfehlte.

Am Sonntag, 18. Juli waren wir wieder beim MSC Kaufbeuren zu Gast, allerdings für den 5. Lauf zum Schwabenpokal. Karim Sadovski konnte in der Klasse 1 mit dem 7. Patz das beste Ergebnis erzielen. Bei Jamie Kummer klemmte sich in beiden Wertungsläufen eine Pylone unters Kart, was ihn dann auf Rang 9 zurücksetzte. Für Isabella Milinovic war es das erste Mal, dass sie beim Turnier ins Lenkrad griff. Sie belegte den 11. Platz. In der Altersklasse 2 erkämpfte sich Jasar Sadovski den 3. Platz auf dem Podest. Julius Wall, dem ebenfalls zwei gute Läufe gelangen, erreichte den 5. Platz. Alexander Milinovic belegte auf Grund mehrerer Strafsekunden den 16. Platz im Klassement. Die drei Fahrer der Klasse 3 konnten sich alle einen Platz in den Top Ten Rängen sichern. Niklas Wehrmann 5., Sebastian Toth 6. und Martin Schlingmann 8. Über einen Pokal durfte sich Ludwig Bäurle in der Klasse 4 freuen. Mit zwei gelungenen Wertungsläufen belegte er Rang 5. Für Even Wall lief es nicht so, wie er es sich erwünscht hatte. Da einige Hüttchen nicht da blieben, wo sie hingehörten, wurde er auf die 13. Position zurückgeschoben. Als Einzelkämpfer war Leon Ehleider in der K 5 für den MSC am Start. Hochmotiviert konnte er den Sieg vor der Konkurrenz nach Hause fahren.

Dieses Wochenende am Samstag steht für die 270 Kartslalomfahrer der 5. und 6. Südbayerische Vorlauf bei der MSG Sonthofen an, bei dem 5 Fahrer vom MSC an den Start gehen werden.

Am Sonntag ist dann die Allgäurunde, sowie der Schwabenpokal beim 4. Südbayerischen Vorlauf beim Schrobenhausener Kartverein zu Gast. Es werden ca. 150 Fahrer ab 9:00 Uhr um die Qualifikation zur Meisterschaft um Punkte kämpfen.